

## Patientenaufklärung

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,  
zur Therapie Ihrer Beschwerden ist eine **chiropraktische Behandlung** sinnvoll.

### **Chiropraktik, was ist das?**

Chiropraktik ist eine Handgrifftechnik zur Wiederherstellung oder Verbesserung der Beweglichkeit von Gelenken an der Wirbelsäule, an Armen und Beinen sowie Rippen, durch eine rasche, zielgerichtete Bewegung.

Bei der Behandlung können Beeinträchtigungen der Beweglichkeit und daraus entstehende Verkrampfungen der Muskeln sowie Schmerzen gelindert oder behoben werden.

Das Gleiten der Gelenkflächen und ihre Funktion wieder herzustellen, das Gefäßsystem wieder ins Gleichgewicht zu bringen, bestimmte Nerven zu stimulieren, einen Reflex auszulösen, also eine Nervenregung von peripheren Nervenbahnen zum ZNS zu leiten, Verwachsungen im Bereich der Gewebe, die das Gelenk blockieren, zu lösen.

Selbst bei häufiger Anwendung leieren Gelenke, Bänder und Sehnen nicht aus, weil die Gelenke immer aus einer Fehlstellung in die natürliche Normalstellung zurückgebracht werden, nie jedoch umgekehrt.

### **Welche Komplikationen können auftreten?**

Bei Behandlungen an der Wirbelsäule sind gewisse Risiken auch bei sachgemäßer Ausübung der Therapie nicht gänzlich auszuschließen. Bei einer vorgeschädigten Bandscheibe (Bandscheibenvorwölbung oder Bandscheibenvorfall) kann es ganz selten zu einer Schädigung der Nervenwurzel kommen.

Die Symptome sind dabei Gefühlsstörungen in den Armen oder Beinen oder in noch weit geringeren Fällen Lähmungen. Halten diese Symptome länger an, kann eine Bandscheibenoperation nötig werden.

Sind die Gefäße vorgeschädigt, kann es zu Verletzungen der Halswirbelschlagader kommen. Diese Verletzungen sind ebenfalls sehr selten. Dabei kann es auch zu einem Lösen von Blutgerinnseln kommen, die dann Gehirnabschnitte im Sinne eines Schlaganfalls schädigen können. Diese Komplikation erfordert sofortige Behandlung im Krankenhaus, da sie lebensbedrohlich sein kann.

Ihr Heilpraktiker (Praxisstempel)

### **Einwilligungserklärung:**

Ich wurde über die Risiken der chiropraktischen Behandlung informiert. Ich habe das Aufklärungsgespräch verstanden und keine weiteren Fragen.

Ich willige hiermit nach ausreichender Bedenkzeit in die vorgeschlagene Behandlung ein.

Ort, Datum, Uhrzeit / Unterschrift der Patientin/des Patienten

## **Patientenaufklärung**

Sehr geehrter Patient, sehr geehrte Patientin,

zur Therapie Ihrer Beschwerden ist eine medikamentöse Behandlung über **Injektionen/Infusionen** sinnvoll.

### **Was bedeutet das und was wird injiziert?**

*- Präparate, die aufgrund ihrer Beschaffenheit oder Dosierung nicht oral verabreicht werden können, werden in den Gesäßmuskel, unter die Haut oder in die Armvene injiziert, wie z.B. hochdosiertes Vitamin C. Auch werden verschiedene andere Medikamente wie homöopathische Mittel, Phytotherapeutika und, oder Vitamine meist intramuskulär injiziert.*

### **Welche Komplikationen können auftreten?**

Um eine schnelle Wirkung zu erreichen, ist oft die Gabe eines Medikamentes über eine Injektion sinnvoll.

Trotz sorgfältigem sterilen Vorgehens nach dem geltenden medizinischen Hygienestandard können bei Behandlungen mit Injektionen in den Weichteilen oder an den Nervenwurzeln zu Abszessbildungen, Blutergüssen, allergischen Reaktionen bis zum allergischen Schock oder Nervenschädigungen kommen.

Bei einer Infusionstherapie sind allergische Reaktionen mit Juckreiz und Hautausschlag möglich.

Wenn Sie eine solche Behandlung nicht wünschen, teilen Sie es mir bitte mit! Wir werden dann nach Alternativen suchen, soweit eine solche medizinisch in Betracht kommt.

Ihr Heilpraktiker (Praxisstempel)

### **Einwilligungserklärung:**

Ich wurde über die Risiken der Injektions-Behandlung informiert. Ich habe das Aufklärungsgespräch verstanden und keine weiteren Fragen.

Ich willige hiermit nach ausreichender Bedenkzeit in die vorgeschlagene Behandlung ein.

Ort, Datum, Uhrzeit / Unterschrift der Patientin/des Patienten

## **Patientenaufklärung**

Sehr geehrter Patient, sehr geehrte Patientin,  
zur Therapie Ihrer Beschwerden habe ich Ihnen die **Akupunktur** als Therapie empfohlen.

### **Was ist Akupunktur?**

Akupunktur ist ein Teilgebiet der traditionellen chinesischen Medizin (TCM). Sie geht von Lebensenergien des Körpers aus (Qi), die auf Meridianbahnen zirkulieren und einen steuernden Einfluss auf alle Körperfunktionen haben. Ein gestörter Energiefluss wird für Erkrankungen verantwortlich gemacht und durch Stiche in auf den Meridianen liegenden Akupunkturpunkte ausgeglichen. Bei eng verwandten Methoden wird stumpfer Druck auf die Punkte ausgeübt (Akupressur) oder sie werden erwärmt (Moxibustion) Diese Therapie hat sich in unserer Praxis besonders in der Schmerztherapie bewährt.

### **Welche Komplikationen können auftreten?**

Es kann an der Einstichstelle bluten oder sich auch ein kleiner Bluterguss (Hämatom) bilden. Akupunktur kann eine zeitlich begrenzte Wirkungsreaktionen auslösen.

Es kann zu folgenden Erscheinungen kommen:

Müdigkeit und eine tiefwirkende Entspannung. Bitte beachten Sie, dass dadurch die Verkehrstüchtigkeit eine gewisse Zeit eingeschränkt sein kann. Kreislaufschwäche, Schwitzen, Schwächegefühl oder Schlafstörungen.

Durch die Nutzung von sterilen Einmalnadeln besteht ein nur sehr geringes Risiko einer lokalen und allgemeinen Entzündung.

Die Verletzung innerer Organe wird in Einzelfällen beschrieben ( z.B. Lunge mit Ausbilden eines sogenannten Pneumothorax ) bei Nadelung in dem entsprechenden Bereich.

Wenn Sie eine Akupunktur - Behandlung nicht wünschen, teilen Sie es mir bitte mit! Ich werde dann nach Alternativen suchen, soweit diese medizinisch in Betracht kommen.

Ihr Heilpraktiker (Praxisstempel)

### **Einwilligungserklärung:**

Ich wurde über die Risiken der Akupunktur-Behandlung informiert. Ich habe das Aufklärungsgespräch verstanden und keine weiteren Fragen.

Ich willige hiermit nach ausreichender Bedenkzeit in die vorgeschlagene Behandlung ein.

Ort, Datum, Uhrzeit der Patientin, des Patienten